

Klaffenbacher Anzeiger



MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSTEIL KLAFFENBACH

Alles Gute zum 95. Geburtstag Kurt Landrock

Er ist wahrscheinlich einer unserer bekanntesten Urgesteine hier in Klaffenbach – Kurt Landrock. Am 11.04.2018 habe ich ihn mit einem Besuch im Pflegeheim in Jahnsdorf überrascht und durfte ihn somit zum 95. Geburtstag gratulieren. Fit wie eh und je hat er sich sichtlich über mein Erscheinen gefreut.

Das Restaurant „Zur Bleibe“ oder wie es im Volksmund heißt „Zum Danel“ hat Kurt mit seiner Hanna 1967 übernommen und bis 1997 betrieben. Da werden Erinnerungen bei vielen Klaffenbachern wach. So manch einer hat sich hier mit Eiern, Wurst und Getränken eingedeckt oder die eine oder andere Stunde bei Bier und Schnaps verbracht.

Lieber Kurt, ich sage es ganz frei heraus, auf die nächsten 95 Jahre.

Andreas Stoppke
Ortsvorsteher

Foto: Andreas Stoppke



WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen, bei Interesse bis zum 24.08.2018 ihre Beiträge (keine Werbung) möglichst in digitaler Form beim Redaktionsausschuss (f-k-c-schubert@t-online.de) einzureichen. Auch wenn es sich vielleicht technisch unlogisch anhört, wir sind dankbar, wenn uns Text und Bilder (höchste Auflösung) auf Datenträger bzw. getrennten E-Mails übergeben werden. Der Verfasser des Textes und der Fotograf müssen immer erkennbar sein.

Termine für die Ausgaben 2018

KLAFFENBACHER ANZEIGER	Redaktions-schluss	Daten-übertragung Riedel-Verlag	Zustellung ca
AUSGABE 1 (FEBRUAR)	Freitag 19.01.2018	Mittwoch 24.01.2018	02.02.2018
AUSGABE 2 (MÄI)	Freitag 25.05.2018	Mittwoch 30.05.2018	08.06.2018
AUSGABE 3 (September)	Freitag 24.08.2018	Mittwoch 29.08.2018	07.09.2018
AUSGABE 4 (NOVEMBER)	Freitag 09.11.2018	Mittwoch 14.11.2018	23.11.2018

Termine sind mit dem Ortsvorsteher Herrn Stoppke und dem Riedel-Verlag abgestimmt.

Redaktionsteam Klaffenbacher Anzeiger

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Montag von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr im Rathaus links
Kurzfristige Änderungen werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben!

Büro des Ortsvorstehers, Tel. : 0371 2607017

Öffnungszeiten

Montags von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Dienstags von 13:00 Uhr - 17:00 Uhr.
(Ausnahme: am 4. Di. im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr)

Hinweis: Ab sofort werden **Grünschnitt- und Laubsäcke nur noch zur Öffnungszeit der Bürgerservicestelle** verkauft.

Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Aushang in der Tür des Rathauses. (www.chemnitz-klaffenbach.de)

Öffentliche Sitzungen des Ortschaftsrates

Jeden 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr.

Die Termine für das Kalenderjahr 2018

I. Quartal			
II. Quartal		26.06.2018	im Rathaus
III. Quartal	28.08.2018	25.09.2018	im Rathaus
IV. Quartal	23.10.2018	27.11.2018	18.12.2018 im Rathaus

Alle Einwohner sind recht herzlich eingeladen. Die Themen der Ortschaftsrats-sitzungen werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben. Im Schaukasten für Bekanntmachungen gegenüber vom Rathaus werden die Einladungen der kommenden und die Niederschrift der vergangenen Sitzung veröffentlicht.

Bürgerpolizist

Telefonisch zu erreichen unter: 0371 5263-280
Webseite: Polizeirevier Chemnitz - Südwest

Sprechzeiten jeden letzten Montag im Monat von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr im Rathaus

Bürgerservicestelle Klaffenbach

Tel.: 0371 115 oder 0371 4952500 , Fax :0371 2607052
Sprechzeiten - Jeden 2. Mittwoch im Monat
von 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr - 17:30 Uhr im Rathaus rechts.

Für das Kalenderjahr 2018

I. Quartal			
II. Quartal			13.06.2018 im Rathaus
III. Quartal	11.07.2018	08.08.2018	12.09.2018 im Rathaus
IV. Quartal	10.10.2018	14.11.2018	12.12.2018 im Rathaus

Öffnungszeiten der Poststelle im Birkencenter

Montag : von 09:00 Uhr - 13:00 Uhr
Dienstag: von 09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch: von 12:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag: von 12:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag: von 09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag : von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Die gelben Säcke gibt es zu den Öffnungszeiten der Poststelle und der Bäckerei Oehme. Ab sofort auch zu den Öffnungszeiten des Büros bzw. Sekretariates des Ortsvorstehers.

Hinweis:

Bei der Belieferung mit "gelben Säcken" gibt es immer wieder Probleme. Leider sind wir hier vom ASR abhängig!

Gemeindebibliothek Klaffenbach

Öffnungszeit jeden 1. und 3. Montag im Monat von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr im Rathaus

Mache Menschen
suchen nach einem
schönen Ort. Andere
machen einen Ort schön

von Inayat Khan



Der Ortschaftsrat gratuliert allen Klaffenbacher Bürgerinnen und Bürgern ganz herzlich.

Früher haben wir an dieser Stelle die Namen der Jubilare genannt. Leider ist das nach der neuen Datenschutzgrundverordnung nur noch mit Zustimmung der Personen möglich. Wir bitten um Verständnis!

Andreas Stoppke
Ortsvorsteher

Impressum:

Herausgeber: Ortschaftsrat /Ortsvorsteher: Andreas Stoppke.
Für den Inhalt der Beiträge aus den Vereinen bzw. sonstigen Einrichtungen sind die Autoren der Beiträge verantwortlich.
Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck dazuzulegen.

Gesamtherstellung: (Verlag, Redaktion, Anzeigeneinkauf, Satz und Druck) Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichte-nau OT Ottendorf, Tel.: 037208 / 876100, Fax: 037208 / 876299, info@riedel-verlag.de, Verantwortlich: Reinhard Riedel
Erscheinungsweise: 1 mal im Quartal,
kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

Neue Wandertafeln

Im Bereich der Grünpflege hat sich in Klaffenbach auch wieder etwas getan. Mit dem Verfügungsbudget des Ortschaftsrates wurden zum einen die Wandertafeln erneuert und zum anderen die Steintreppe vor dem Sankt Arno Kreuz gerichtet und aufgeräumt. Beide Objekte waren nun knapp 25 Jahre sich selbst überlassen und erfreuen sich nun neuer Optik. Für die Wandertafel am ehemaligen Paletti fehlt derzeit noch die erforderliche neue Plexiglasplatte, so dass hier die Instandsetzung noch etwas auf sich warten lässt.



Neue Wandertafeln am Wasserschloß – Foto: Michael Stoppke

Für 2018 sind u.a. die Sanierung der ehemaligen Staustufen im Dorfbach, sowie 2 neue Holzbänke für Wanderer eingeplant.

Ostern in Klaffenbach

Etwas unbeständig sind wir dieses Jahr in die Osterfeiertage gekommen. Von kalt bis warm, von Regen bis Sonne war alles dabei. Ein besonderer Dank geht an unseren Johannes Gallin für die wieder einmal sehr schöne Dekoration am Rathaus neben der Pyramide.



Klaffenbach im Internet unter:
www.chemnitz-klaffenbach.de

Umbau Sporthalle

In diesem Frühjahr hat der Umbau unserer alten Sporthalle begonnen. Diese soll nun in den kommenden Wochen saniert und mit neuen Sanitäreinrichtungen (im EG auch barrierefrei) und neuen Umkleieräumen versehen werden. Hierbei wird die Nutzung von Schul- und Vereinssport horizontal getrennt. Die Umkleide- und Sanitäräume im EG stehen dabei hauptsächlich der Schule zur Verfügung, die Einrichtungen im OG den Vereinen. Weiterhin soll ein Lehrzimmer, ein Schiedsrichterzimmer und ein kleiner Versammlungsraum mit Kochmöglichkeit ebenso integriert werden.



Die Radballwerkstatt und das Lager bekommen einen direkten Weg in den Außenbereich zum besseren Be- und Entladen. Bis zum Frühjahr 2019 sind die Baumaßnahmen geplant. Da es nun hier zu massiven Einschränkungen in der Nutzung kommt, wurden für den Schulsport und die Vereine Ausweichmöglichkeiten gefunden weiterhin ihrer Tätigkeit nachgehen zu können. Hoffen wir, dass alles so wird wie es vorgesehen ist und Vereine nebst Grundschulern schnell wieder ihren Weg in die Turnhalle finden.

Fotos: Michael Stoppke



Umbau Grundschule

Zurzeit wird unsere Grundschule brandschutztechnisch umgebaut und auf den erforderlichen Stand gebracht. Leider geht dieses nicht ganz ohne Einschränkungen. Das Dachgeschoß soll freigezogen und der Hort soll mit in den „neuen Anbau“ integriert werden. Am 24.05.2018 gab es dazu mit allen Betroffenen (Eltern, Lehrern, Erziehern und den zuständigen Ämtern) eine Beratung. Weil es große kommunikative Probleme zwischen den Ämtern, den Lehrerinnen und Eltern gab, wurden Missverständnisse geschürt. Im Anschluss konnte für alle Beteiligten eine zumutbare Zwischenlösung geschaffen werden. Denn das Ziel muss es sein, dass Dachgeschoß wieder als Hort zu benutzen. Der Ortschaftsrat wird sich dazu beim Stadtrat stark machen. Ich danke dem Elternrat, den Lehrern und Erziehern für die sachliche und gute Zusammenarbeit.

C
M
Y
K

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

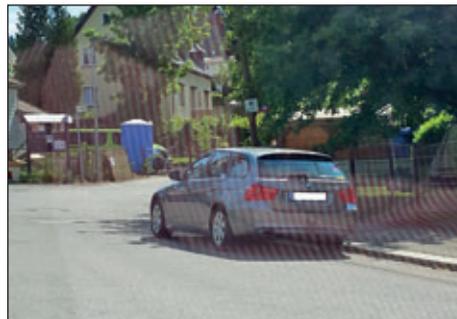
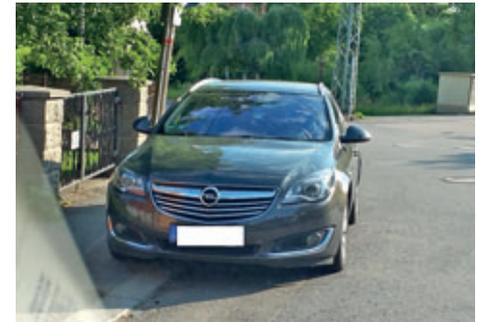
Parken

Ein leidiges Problem in vielen Ortsteilen und Gemeinden ist das Parken. In Klaffenbach ist das leider nicht anders. Wie in Neukirchen wird auch bei uns direkt vor dem Kinderkarten geparkt, obwohl genügend Parkfläche im Umkreis von 100m zur Verfügung stehen. Ein eingerichteter Kurzzeitparkplatz hat an dieser Situation leider nichts geändert. Wenn es die Grundfläche hergeben würde, wäre eine Durchfahrt durch den Kindergarten für einige Eltern wünschenswert. Selbst das eingerichtete Parkverbot hält einige nicht davon ab! Mein Apell – denkt bitte auch an die Anwohner oberhalb der Kindertagesstätte!!! Wie schnell kann es mal brennen oder die Dringliche Hilfe muss jemandem das Leben retten.

Am Sportplatz sieht es ähnlich aus. Dem Ortschaftsrat liegt noch ein Protokoll mit dem Tiefbauamt der Stadt Chemnitz vor, in dem es darum geht gegenüber der Einfahrt vom Sportplatz, nach dem Entfall der biologischen Klärgrube, Parkflächen zu schaffen.

Auch im Bereich Klaffenbacher Hauptstraße 40 bis zum Krystallpalast wurde dorfaufwärts rechts ein Parkverbot eingerichtet, da sich der Bereich in einer Rechtskurve befindet und schwer einzusehen ist. Dafür wurde aber auf der gegenüberliegenden Seite das Parkverbot aufgehoben, sodass die Kunden ihre Einkäufe erledigen können.

Andreas Stoppke
(Ortsvorsteher)



Freie Parkflächen im Umkreis
Foto: Andreas Stoppke

Grünpflege im Ortsteil

Die Grünpflege in unserem Ortsteil wird von Grünflächenamt der Stadt Chemnitz organisiert. Das betrifft die Bereiche gegenüber der Grundschule und gegenüber dem Rathaus. Ebenfalls ist die Pflege der Flächen im Rödelwaldpark Aufgabe des Grünflächenamtes der Stadt Chemnitz. Diese und weitere Bereiche werden jedes Jahr durch das Amt ausgeschrieben und vergeben. Dabei wird festgelegt, wann wieviel gepflegt und gereinigt wird. Zum Beispiel ist der Rasenschnitt auf allen Flächen in der 21. Kalenderwoche, in der 29. KW und in der 39. KW vorgesehen (nur 3mal im Jahr). Leider hält sich der Rasen nicht an die vorgegebene Zeit und wächst einmal schneller und einmal langsamer. Aus diesem Grund sieht es manchmal so wie auf dem Bild in Klaffenbach aus. Nun meint der eine oder andere, da sollte eben die beauftragte Firma eher kommen. Das geht auch wieder nicht so einfach,

denn die Firmen sind an ihre Aufträge und Termine gebunden und haben auch noch in anderen Ortsteilen oder Gemeinden zu tun. Auch unsere Mitarbeiter des Bauhofes, die nicht nur für Klaffenbach zuständig sind, dürfen dieses nicht erledigen, denn das Grünflächenamt hat ja extra für diese Aufgaben eine Firma bestellt! Wie war das gleich mit der Katze und dem Schwanz – der Amtsschimmel lässt grüßen. Früher haben das einfach unsere Mitarbeiter der Gemeinde bei Bedarf gemacht.

Andreas Stoppke
(Ortsvorsteher)

Fotos: Andreas Stoppke



WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

Vandalismus und Müllablagerung

Es ist zwar jetzt schon ein paar Tage her, aber dennoch möchten wir auf folgendes hinweisen. Wer wirklich dringend ein Ortseingangsschild sein Eigen nennen will - ob für die private Sammlung daheim oder als kleines Geburtstagspäßchen - muss dieses nicht in einer Nacht und Nebel Aktion mit viel Mühe und Not abmontieren, sondern darf gern sein Interesse beim Ortsvorsteher anmelden. Er hilft da gern auf legalem Wege weiter und die Strafanzeige spart man sich auch noch obendrein. Ebenso wurde im Bereich der Steinbruchauffahrt und auf dem Eisenweg Richtung Adorf wieder wild abgelagerte Müllsäcke gefunden und entsorgt. Auch hier wird nach dem Verursacher geforscht und ggf. Strafanzeige erstattet. So etwas muss einfach nicht sein und wird in unserem Ortsteil auch nicht geduldet.

Andreas Stoppke
(Ortsvorsteher)

Breitbandausbau

Nach Aussagen des Tiefbauamtes der Stadt Chemnitz ist die Ausschreibung für den Breitbandausbau in Klaffenbach abgeschlossen und die Fertigstellung soll bis 2020 erfolgen. Welche Straßen und Hausnummern angeschlossen werden, muss jeder Grundstücksbesitzer einzeln beim Tiefbauamt erfragen.
Weiter Infos auch unter: www.chemnitz.de



Eisenweg



Eisenweg

Foto: Andreas Stoppke



Foto: Michael Stoppke



Steinbruch

Hochwasserschutz Wasserschloß

Seit Oktober 2017 werden die Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz an der Würschnitz durchgeführt. Im Bereich am Wasserschloß sind schon die neuen Uferbefestigungen zu sehen.



WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

So wichtig sind unsere Ortschaftsräte!

Ortschaftsräte JA, Ortschaftsräte NEIN – eine Dauerdebatte im der Stadt. So ein Ortschaftsrat ist aber auch wirklich nervig. Bringt er doch immer wieder die Themen auf den Tisch, die doch eigentlich in der Stadt gar keiner mehr hören möchte. Es gäbe ja wichtigeres zu tun. Weitaus größere Projekte. Sicherlich. Doch ist so ein Ortschaftsrat nicht eigentlich ein großer Gewinn für die Stadt. Wird durch deren Arbeit nicht immer wieder der Fokus auf die wirklich dringenden Belange im Ortsteil gelenkt. Und das alles ehrenamtlich! Vom Neubau eines Geländers, über den Erhalt von Einrichtungen bis hin zur Erschließung neuer Wohngebiete sind die Aufgaben sehr breit gefächert. Doch immer wieder wird versucht die noch aktiven Ortschaftsräte aufzulösen. So auch aktuell in Frankenberg. Hier wurde vorgeschlagen nur einen einzigen Ortssprecher einzusetzen. Man kann sich nun relativ einfach vorstellen, dass die durchaus umfangreichen Aufgaben eines Ortschaftsrates nicht auf eine einzelne Person abzuwälzen sind. Dabei sind die ehrenamtlich tätigen Mitglieder eines Ortschaftsrates doch nicht nur für die heimischen Bürger, sondern auch für die Stadt von Vorteil. Sie sehen woran genau es vor Ort mangelt, wo Hilfe benötigt wird, wo es Probleme gibt auf die Lösungen gefunden werden müssen. Ebenso sind die Ortschaftsräte doch auch ein wichtiges Mittel, um die im Ortsteil lebenden Mitbürger direkt an der kommunalen Politik teilhaben zu lassen. Aktiv sein heißt das Motto - mit entscheiden, mit gestalten, nicht abwarten was passiert. Doch es wird immer schwerer neue Mitglieder zu finden. Und genau hier liegt auch das größte Problem – der Nachwuchs. Um Ortschaftsräte weiterhin am Leben zu erhalten braucht es auch zukünftig immer wieder neue Kandidaten, die sich aktiv an der Gestaltung und dem Leben im Ortsteil beteiligen. So auch bei uns in Klaffenbach. Im Sommer 2019 ist wieder Kommunalwahl und ein neuer Ortschaftsrat wird gewählt. Wie würde Klaffenbach wohl ohne die Arbeit unserer Ortschaftsräte jetzt aussehen? Was wäre mit der Schule damals passiert als diese kurz vor der Schließung stand? Hätten wir jetzt eine neue Turnhalle? Die Unterstützung unserer Vereine und der Landwirtschaft, Hochwasserschutz an der Würschnitz, die Sanierung öffentlicher Flächen uvm. sind alles Themen die unseren Ortschaftsrat von Woche zu Woche begleiten. Wichtige Themen! Themen die man vor Ort besprechen und planen muss und die nicht einfach ein weiterer Punkt in der Haushaltsplanung sind.

Andreas Stoppke (Ortsvorsteher)

Informationen zur Blutspende sowie alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!



Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende in Klaffenbach besteht am Freitag, dem 28.09.2018, jeweils von 15:00 bis 18:30 Uhr in der Physiotherapie Thiele-Groß & Langer, im Birkencenter Klaffenbach.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Wandler, Werbereferent

Verkehrsteilnehmerschulung

Die Verkehrsteilnehmerschulungen 2018 findet

am Donnerstag, dem 11.10.2018
jeweils 19:00 Uhr



in der Gaststätte Gartenheim „Am Waldbach“, Rödelwaldstraße 40 statt. (Bitte Aushänge beachten!)

Text: Katrin Schubert

VEREINE

Wir suchen DICH!!!

Hallo liebe Freunde, du bist handwerklich begabt, oder kannst Text für eine Büttendre schreiben, oder möchtest einmal am Mikrofon dich versuchen, oder sogar tanzen, oder nur im Hintergrund die Technik bedienen, dann bist du bei uns richtig!!!



Ob Funkengarde, Dekoration, Bütt, Ton- und Lichttechnik oder Einlassdienst und Garderobe, wir benötigen, bedingt auch durch die geburtschwachen Jahrgänge, neue aktive Mitglieder. Egal ob du jung oder älter bist, für jeden gibt es das richtige Team. Nebenbei, in unserer Funkengarde tanzen bis jetzt nur Mädchen und die trainieren jeden Mittwoch im Tanzsportzentrum Chemnitz (Röhrsdorf Center) Wir ALLE treffen uns jeweils freitags in der gerade Kalenderwoche ab 19:00 Uhr im Krystallpalast/WCC-Clubraum. wer Lust und Interesse hat bei uns im Faschingsclub mitzumachen, kann sich gerne bei uns melden!

Spülen mir´s weg

www.wcc-ev.de

Text: Andreas Stoppke



FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAFFENBACH

Unsere nächsten Ausbildungsdienste/ Versammlungen (Beginn jeweils 19:00 Uhr):



- 12. Juni Ausbildung am Gerätewagen-Sanität
- 26. Juni Gefahrgutausbildung / Dekontamination
- 10. Juli Retten aus Höhen und Tiefen
- 24. Juli Ausbildung für den Brandeinsatz
- 7. August Ausbildung zur Technische Hilfeleistung
- 21. August Ausbildung Wasserförderung
- 4. September Ausbildung für den Brandeinsatz

Text und Fotos: Freiwillige Feuerwehr

Uwe Martin, Wehrleiter

Klaffenbach im Internet unter:
www.chemnitz-klaffenbach.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAFFENBACH

Jugendfeuerwehr Klaffenbach

Es war im April 1993 als Uwe Martin - jetziger Wehrleiter in Klaffenbach - beschloss unsere Jugendfeuerwehr neu zu gründen. Damals begann alles mit 10 Mitgliedern. Im Juni 2018 feiern wir nun unser 25-jähriges. Mit momentan 15 Mitgliedern begehen wir also ein viertel Jahrhundert Jugendfeuerwehr in Klaffenbach. Zu diesem Anlass werden wir am 23.06.2018 im Ort unterwegs sein. Hier wird es für unsere Floriansjünger die eine oder andere feuerwehrtechnische Aufgabe zu lösen geben. Sein Sie also nicht erschrocken, wenn plötzlich ein rotes Auto auf der Straße steht. Unsere Jüngsten wollen nur ihr Können unter Beweis stellen. Wie sie sich dabei geschlagen haben wird in der nächsten Ausgabe zu lesen sein.

Text: Martin Kunze, Jugendwart

Wettkampf der Jugendfeuerwehren

Am 26.05.2018 starteten wir zum alljährigen Eubi-Cup bei der Jugendfeuerwehr Euba. Wie jedes Jahr konnten wir auch dieses mal 2 Mannschaften stellen, je eine in den Wertungsgruppen "Jungen und Mädchen bis 14 Jahre" und "...bis 18 Jahre". Insgesamt traten 15 Mannschaften aus Chemnitz, und der Eubaer Partnerwehr Wernsdorf, an. Beide Mannschaften haben alles gegeben und wurden am Ende dafür belohnt. Unsere jüngeren belegten den 3. Platz. Die älteren konnten sich den Siegerpokal und damit den ersten Platz im Stadtauscheid sichern. Neben Vertretern der Jugendfeuerwehren und Berufsfeuerwehr gratulierte auch Bürgermeister Sven Schultze allen Teilnehmern zu ihrem sportlichen Engagement.

Die 6 Wochen voller Training haben sich also bezahlt gemacht. Den Kindern hat es, trotz aller Aufregung und Anspannung, die so ein Wettkampf mit sich bringt, wieder sehr viel Spaß gemacht und haben untereinander mit gefiebert. Anschließend gab es für alle noch ein leckeres Eis in unserem bekannten Schleckermäusel.

Text und Bilder Cedric Malek, ugendfeuerwehr Klaffenbach



GESCHICHTSVEREIN KLAFFENBACH E.V.

Die Traditionsfahne des Männergesangsvereins Klaffenbach

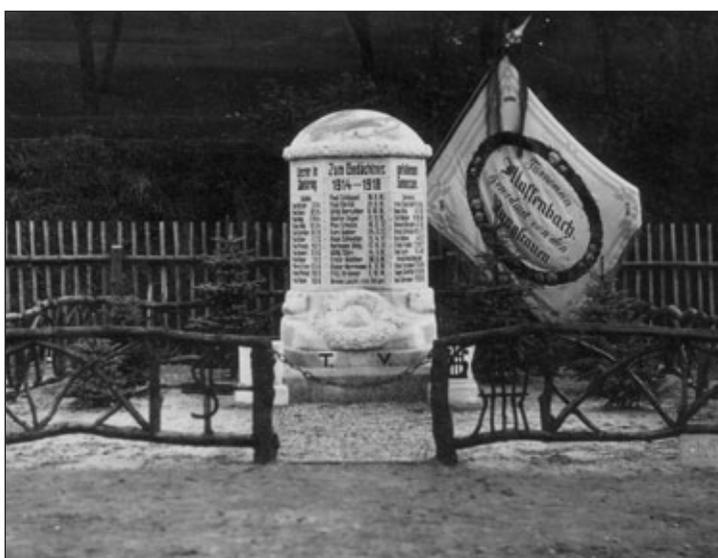
Der Männergesangsvereins Klaffenbach gründete sich am 20. April 1855 und ist damit wohl der älteste Verein in Klaffenbach. Die Vereinsfahne wurde im Jahr 1905 geweiht. Das können wir so sagen, weil der Männergesangsverein Klaffenbach im Juni 1930 sein 75-jähriges Bestehen verbunden mit der Feier des 25. Fahnenjubiläums feierte. Wie der Stickerei auf der Fahne zu entnehmen ist, stifteten diese der Jungfrauen- und der Frauenverein. Frau Lisa Marie Schraps aus Klaffenbach fand die bis dahin verschollen geglaubte Fahne Anfang der 1990-er Jahre versteckt und gut verpackt im Keller des Hauses Rödelwaldstraße 8. Eigentümer des Grundbesitzes ist Karl Hähle gewesen, der dort mit seiner Familie wohnte. Karl Hähle war ein sehr aktiver Sangesbruder, der 1935 für seine 50-jährige Sängertätigkeit mit dem Ehrenbrief des Deutschen Sängerbundes ausgezeichnet wurde. Es liegt daher die Annahme nahe, dass er die

Fahne der Nachwelt erhalten hat. Wann die Fahne versteckt wurde, konnten wir bisher nicht ermitteln, wissen aber, dass Karl Hähle 1938 verstorben ist. Frau Lisa Marie Schraps übergab im Jahr 2009 die Fahne den Organisatoren der Ausstellung im Wasserschloß Klaffenbach anlässlich des Schul- und Heimatfestes. Die Besucher dieser einwöchigen Ausstellung konnten damit erstmals nach vielen Jahren einen Blick auf die Fahne werfen. Die wertvolle Fahne besteht aus Raupenseide und ist beiderseitig in reiner Handarbeit bestickt. Ihren Zustand kann man nur als sehr verschlissen bezeichnen. Die Mitglieder des Geschichtsvereins Klaffenbach e.V., der die Fahne verwahrt, haben mehrheitlich beschlossen, diese restaurieren zu lassen.

Fotos: Michael Haase



Erinnerungen an die Opfer des I. Weltkrieges in Klaffenbach



Sind Menschen, die in unserem Ort geboren, groß geworden, eine Familie gegründet haben oder hier nur zeitweise als Arbeitskräfte ansässig waren, nach 100 Jahren vergessen? Im November dieses Jahres jährt sich zum 100-sten Mal das Ende der Ersten Weltkrieges. Unermessliches Leid hat die Zeit zwischen September 1914 und November 1918 vor allem den Völkern Europas gebracht.

Im Eingangsportal der Kreuzkirche unseres Ortsteiles befindet sich eine Gedenktafel mit der namentlichen Aufstellung der 85 gefallenen, vermissten oder an den Kriegsfolgen gestorbenen Männer, die in Klaffenbach wohnhaft waren.

An diese vorgenannten Männer und an die Opfer des II. Weltkrieges erinnert auch der Gedenkstein, der etwas abseits der Straße auf dem Gelände des ehemaligen Turnplatzes vor der Grundschule Klaffenbach aufgestellt ist. Mit diesem wird auch den 180 Gefallenen und Vermissten des II. Weltkrieges gedacht. Die Gedenktafel nennt die Zahl 177, aber nach der Fertigstellung der Tafel wurden noch drei Gefallene benannt.

Einer der 85 Toten des I. Weltkrieges sei hier genannt: Paul Haase, früh Halbwaive geworden, Sohn der Karoline Wilhelmine Haase, geb. Mauersberger, aufgewachsen im Mauersberger, später Gräßler-Gut. Er war von Beruf Eisendreher und aktiver Turner, Ehemann der Valeska, geb. Reichel, Vater eines im Juni 1912 geborenen Sohnes Herbert, gefallen am 29.09.1914 in Frankreich. Seit einem Jahr geht Raina Hammer, Mitglied des Geschichtsvereins, den Spuren der 85 Opfer des I. Weltkrieges in Klaffenbach nach. Schön wäre, es würden sich Klaffenbacher Einwohner bei ihr melden, deren Groß- oder Urgroßvater in den beiden Weltkriegen gefallen, vermisst oder an den Kriegsfolgen gestorben ist. Wir wollen das Schicksal dieser Menschen ins Bewußtsein unserer heutigen Generationen bringen, damit uns allen solches Leid erspart bleibt.

Kontakt:
Raina Hammer, Telefon: 0371 2604116. Email: raina.hammer@online.de

Foto: Archiv Verein

GESCHICHTSVEREIN KLAFFENBACH E.V.

In eigener Sache:

Am 20.03.2018 kündigte Herr Andreas Hütter seine Mitgliedschaft in unserem Verein. Gleichzeitig kündigte er mit sofortiger Wirkung seine Funktion als Schatzmeister. Die Vereinsmitglieder bedauern diesen Schritt von Herrn Hütter sehr. Er war ein sehr strebsames Mitglied und hat unseren Verein durch die Übernahme vielfältiger und vielseitiger Aufgaben bei der Gestaltung unserer Ziele ein großes Stück nach vorn getragen.

Kennen Sie Klaffenbach?

Auflösung unseres Fotorätsels Nr. 26



Foto: Archiv Verein

Das gesuchte Haus ist im Oberdorf das Käsemodell/Kirner-Haus, Klaffenbacher Hauptstraße 141. Dieses Rätselbild war schwierig zu erraten. Das Haus ist heute kaum wiederzuerkennen.



Foto: Bernd Dietrich

Es wurde im 18. Jahrhundert erbaut und hatte mehrere Besitzer, die es oft im Familienkreis weitergaben. Der Umbau erfolgte dann von der Familie Kirner in erster und zweiter Generation.

Die richtige Lösung sendeten uns diesmal:
Barbara und Armando Thamm, Heinz Härtel, Sonthofen,
Reinhard Franke, Inge Klitzsch, Fam. M. Helfrich, Fam. W. Richter,
Marion Mucke, Burkhard und Marina Anzer

Unser neues Rätsel Nr. 27:



Dieses Haus steht im unteren Ortsteil von Klaffenbach.

Ihre Lösung des Rätsels schicken Sie bitte bis 15.08.2018.

Kontakt: Geschichtsverein Klaffenbach e. V.
Hansjürgen Grun
Bergweg 6
09123 Chemnitz/OT Klaffenbach
Tel. (0371)24 26 98
E-Mail: geschichtsverein-klaffenbach@gmx.de

Sie können auch gern unsere Webseite benutzen unter
www.geschichtsverein-klaffenbach.de

Heimat- und Geschichtsstammtisch Klaffenbach im Geschichtsverein Klaffenbach e.V.

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Klaffenbacher Anzeigers hat bereits der 18. Heimatstammtisch stattgefunden. Seit September 2016 haben viele Klaffenbacher und Gäste aus Chemnitz und den umliegenden Gemeinden die Veranstaltung, die jeden dritten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Gartenheim „Am Waldbach“, Rödelwaldstraße 40, stattfindet, besucht. Sie erlebten lehrreiche, kurzweilige und auch lustige Beiträge.

Zu den nächsten Heimatstammtischen laden wir sehr herzlich am bekannten Ort ein. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Raina Hammer, Telefon: 0371 2604116; Email: raina.hammer@online.de

Juni 2018 **Mittwoch, 20. 06. 2018, 19.00 Uhr**

Thema: Vorfremde – 20 Jahre Ortspyramide Klaffenbach | Die Entstehungsgeschichte der Pyramide und Vorstellung des Kalenders des Geschichtsvereins für das Jahr 2019 | Referentin: Raina Hammer, Geschichtsverein Klaffenbach e.V.

September 2018 **Mittwoch, 19. 09. 2018, 19.00 Uhr**

Thema: Die Herrschaft derer von Taube auf Schloß Neukirchen | Referent: Rolf Schmalfuß, Mitglied im Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen e.V.

Oktober 2018 **Mittwoch, 17. 10. 2018, 19.00 Uhr**

Thema: Einblicke in den Naturschutz für die Vogelwelt | Referent: Ornithologe Dieter Kronbach, Limbach-Oberfrohna

November 2018 **Mittwoch, 21. 11. 2018, 19.00 Uhr**

Thema: Von einer Ruine zum Schloß – Das Wasserschloß Klaffenbach | Referenten: Armin Donner und Karl Lantsch, Chemnitz- Klaffenbach

GRUNDSCHULE - KLAFFENBACH

Die letzten Schulwochen in der Grundschule Klaffenbach

Wie schnelllebig unsere heutige Zeit ist, merken wir nicht nur am nächsten Termin für den Anzeiger, sondern auch an der Entwicklung unserer Kinder. Unsere Erstklässler haben mit allen Sinnen Buchstaben und Zahlen erlernt, die Technik des Lesens erfasst und üben sich nun im Schreiben erster Sätze und kleiner Geschichten. Besondere Freude haben sie, wenn es heißt, wir arbeiten an Stationen oder du darfst dir deinen Lesetext, deine Rechenaufgaben oder auch deine Schreibübung aus einem gezielten und differenzierten Angebot **selbst** wählen. Die Arbeit mit einem Partner und auch in der Gruppe bedeutet, sich aktiv und konzentriert am Unterricht zu beteiligen, was jedoch nicht für alle Schüler immer eine Leichtigkeit darstellt. Natürlich freuen sie sich dann besonders auf die Ferien, auf besondere Veranstaltungen in der Schule oder innerhalb der Klasse.

Gemeinsam ein gesundes Pausenbrot einnehmen, dass auch von Eltern liebevoll zu Kindergereburtstagen angerichtet wird, Bastelnachmittage zu verschiedenen Jahreszeiten und Themen, aber auch Wandertage und Exkursionen gehören dazu. So besuchten die Schüler der 1. Klasse das Industriemuseum in Chemnitz, um sich mit dem Thema "Zeit" auseinander zu setzen. Dabei hatten sie die Möglichkeit, eine Sanduhr selbst herzustellen. Nach einer kurzen Einführung und dem Kennenlernen noch anderer Uhren, wie z.B. der Sonnenuhr, wurde die Klasse von 25 Schülern in 2 Gruppen geteilt. Einige Kinder begannen eine Führung durch das Museum und bestaunten Oldtimer, Maschinen aus früherer und heutiger Zeit und verfolgten mit den Augen eine Rohrpost. Besondere Freude hatten sie beim Schreiben ihres Namens auf einer alten Schreibmaschine

und lustig fanden sie das Telefonieren mit einem Hörer und der Wählscheibe. Parallel dazu fertigten die Kinder der anderen Gruppe ihre Sanduhr. Dabei konnten sie ihr Geschick beim Bearbeiten der Holzteile und beim Gestalten dieser unter Beweis stellen. Natürlich wurden beide Gruppen nach einem kurzen Imbiss gewechselt. Stolz trugen alle ihre Arbeiten nach Hause und einige Kinder nutzten diese auch gleich um die Zeit des Zähneputzens festzulegen.

Mit Interesse nahmen einige gute Leser der ersten und zweiten Klassen an unserer gemeinsamen Veranstaltung, dem jährlich stattfindenden Lesefest, teil. In Vorbereitung dessen fanden in den dritten und vierten Klassen Vorausscheide statt. Hierbei mussten alle Schüler ein Kinderbuch vorstellen und einen Abschnitt daraus vorlesen. In den Klassen wurden dann die 3 besten Leser ermittelt, welche ihr Buch nochmals zum Lesefest präsentieren durften. Den besten Vortrag, den die Schüler und Lehrer der Jury bewerteten, gelang Vivien P. aus der Klasse 4. Sie erhielt eine Einladung zum Stadtausscheid und nahm auch dort mit Erfolg teil. Herzlichen Glückwunsch!

Ostern ist natürlich nicht nur wegen der Feiertage und der Ferien so beliebt, sondern weil das Osterreiersuchen allen Kindern Freude bereitet. Nicht so in diesem Jahr, denn der Osterhase, den wir persönlich begrüßen konnten, hätte die neuen Spielsachen für den Außenbereich nicht tragen können. So brachte er eine kleine Nascherei für jedes Kind in die Klasse und Frau Pieschner zeigte uns nach einem kleinen Programm der Chor- und Theaterkinder, welche Spielsachen es auszuprobieren gilt. Vielen Dank an den Schulverein der Grundschule, der dies ermöglicht.

Für unsere Schüler der 4. Klasse war es nun das letzte Ostern bei uns, denn sie mussten sich mit ihren im Februar erhaltenen Bildungsempfehlungen für eine der weiterführenden Schulen entscheiden und warten nun gespannt auf deren Rückmeldungen. Im Juni gehen sie gemeinsam auf Klassenfahrt nach Sayda und sind schon voller Erwartung, wie alles werden wird und was sie noch gemeinsam erleben werden.

Unsere zukünftigen Schulanfänger besuchten bereits mehrfach unser Schulgebäude. So zeigten sie zu den Schuluntersuchungen im Februar wie fit sie bereits sind und wie sie sich auf die Schule freuen. Den Beginn der Vorschule in der Schule, der dem Kennenlernen der Einrichtung, dem Kennenlernen der Mitschüler und natürlich auch dem Kennenlernen der Formen des Unterrichtes dient, schauten sie gespannt entgegen. Bald ist es soweit - der Schulanfang naht. Die Kinder des Schulchores und der Theatergruppe sind bereits schon jetzt fleißig am Proben für ein neues Schulanfangsprogramm. Wir alle freuen uns darauf.

Bis dahin wird zwar noch einige Zeit vergehen, aber die Vorhaben, wie das Sportfest im Sportforum, die Aktion "Kinder golfen für Kinder", der Schulausflug aus Anlass des Kindertages zu „Phänomenia“ und für alle besonders schön die Sommerferien werden auch wie jedes Jahr schnell vorüber sein.

Vielen Dank an alle die Eltern, die uns bei unseren Aktionen, Wandertagen und Ausflügen immer unterstützt haben.

Die Lehrerinnen der Grundschule Klaffenbach

Text: Frau Clauß

KINDERGARTEN „SONNENSCHN“

EINLADUNG ZUM ÜBERRASCHUNGSRUNDGANG DURCH DIE DELPHIN – APOTHEKE AM 20.3.18



Unsere Partnerapotheke, welche wir ja schon vom Kindergarten kannten, lud uns zum Kennenlernen ein. Zwei Mitarbeiterinnen zeigten uns nun ihre Apotheke. Aber nicht irgendwie, sondern ganz besonders für uns. Der Osterhase war nämlich krank. Er hatte ein Rezept und wusste gar nicht so recht was er damit machen sollte. So wurde uns auch gleich die Arbeit in der Apotheke vorgestellt. Als erstes wurde der Hustensaft, dann die Nasentropfen und die Halstabletten an einer großen Wand bestellt. Und einfach so, per antippen. Auf einmal war alles da. Wo kam das nur her? Wir gingen in die nächste Etage. In einem kleinen Raum sahen wir einen kleinen Roboter, welcher die Medikamente aus dem Regal holte. Das war sehr spannend. Ganz flink arbeitete er. Jeder durfte nun etwas bestellen und schauen woher der Roboter es holte. Als wir damit fertig waren, ging es in den nächsten Raum. Unser Osterhase wollte nun Hustentee. Diese wurde nun in der „Hexenküche“ selbst hergestellt. Erst einmal wurden uns alle Gerätschaften erklärt. Dann konnten wir beim Messen und Wiegen mit helfen. Anschließend durften die Kinder Duftkräuter lösen. Verschiedene Kräuter und Gewürze sollten die Kinder riechen und erraten. Das war



KINDERGARTEN „SONNENSCHN“

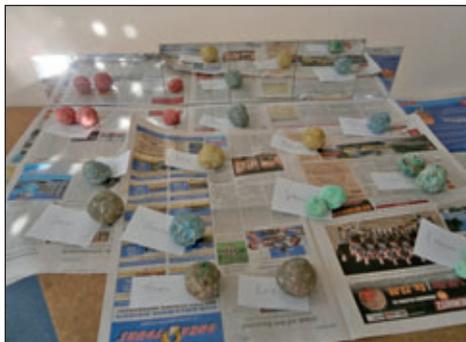
manchmal gar nicht so einfach. Gelacht hat sogar der Osterhase als eine sagte, als sie den Kümmelsamen sah: „Das sind Bananenkerne. Da wachsen dann Bananen.“ ☺ Mit dem guten Tee ging es unserem Osterhase jetzt auch viel besser. Zum Abschied zauberte der Osterhase jedem Kind ein Überraschungsei. Mit einem Beutel gesunder Geschenke und vielen bunten Eindrücken ging es auf die Heimreise. Einen großen Dank an die Mitarbeiter der Apotheke, welche uns so nett und eindrucksvoll ihre Arbeit in der Apotheke vorstellten. Vielen Dank auch an Frau Pester, welche uns auf unseren Ausflug begleitete.



WIR EXPERIMENTIEREN MIT DER DELPHIN – APOTHEKE

Unsere Partner-Apotheke ist die Delphin – Apotheke. Dreimal haben uns die Mitarbeiter besucht und mit uns experimentiert. Das war für die Schulanfänger immer ein besonderer Höhepunkt in der Vorschule. Los ging es im Herbst mit der Seifenherstellung. Erst haben wir unsere Hände mit der Lupe untersucht. Wir suchten die Bakterien. Da sie so klein sind, schauten wir uns Bilder von ihnen an. Alle waren sich einig. So hässliche Dinge wollen wir nicht auf unseren Händen haben. Also ist gründliches Waschen angesagt. Damit das mehr Spaß macht, stellten wir selbst Seife her. Jeder mit eigenem Duft und eigener Farbe. Da macht Hände waschen doch Spaß. ☺ Beim nächsten Besuch erfuhren wir mehr über die Zitrone. Wir haben sie gerochen und gekostet. Wir erfuhren wie wichtig die Zitrone für unser Leben ist. Sie hat nämlich sehr viel Vitamin C. Welches wir gerade in der Schnupfenzeit benötigen. Es folgte ein kleines Experiment. Wir schauten, ob die Zitrone mit oder ohne Schale im Wasser schwimmt. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie sahen, dass die Zitrone mit Schale schwimmt. Das hatten sie nicht gedacht. Nun konnten wir noch selbst ausprobieren, welche Kraft die

Zitrone hat. Jeder bekam ein Geldstück und Zitronensaft und nun hieß es gut rühren, bis das Geldstück sauber war. Und es hat funktioniert. Anschließend wurde es noch poliert. Gleich verschwand der neue Schatz in der Hosentasche der Kinder. ☺ Beim dritten Besuch ging es um die Fette in Lebensmitteln. In einem Quiz konnten die Kinder verschiedene Lebensmittel sortieren, ob sie Fette enthalten oder nicht. Das war manchmal gar nicht so einfach. Die Kinder erfuhren, dass etwas Fett für unseren Körper wichtig ist, aber alles in Maßen. Damit die Kinder den Unterschied besser sahen, wurde nun wieder experimentiert. Auf einem Löschblatt rieben nun die Kinder verschiedene Lebensmittel, z.Bsp. Salami. Butter, Apfel, Gurke und Wasser. Anschließend hingen wir unsere Blätter in die Sonne und staunten nicht schlecht, als wir die verschiedenen Fettspuren sahen. Olivia wollte nun gleich nicht mehr so viel Butter essen. Anna-Sophie möchte ganz viel Obst und Gemüse zu sich nehmen. Das sind doch tolle Erkenntnisse.



KINDERGARTEN „SONNENSCHN“

ABSCHLUSSFAHRT DER SCHULANFÄNGER INS SCHULLANDHEIM IM KÜCHWALD

Vom 08.05. – 09.05.2018 gingen die Schulanfänger auf große Fahrt. Es war wieder einmal so weit, die Schulanfänger konnten verreisen. Aufgeregt und ganz gespannt sehnten wir uns nach diesem Termin. Schon Tage vorneweg wurden viele Fragen gestellt, z.B. „Wie hoch sind die Betten? Welche Farbe hat das Schullandheim? Ist es alt oder neu?“. Auch wurde viel besprochen, was wird mitgenommen, wer schläft mit wem in einem Zimmer.

Am Dienstagmorgen kamen alle pünktlich mit gepackten Taschen und Rucksäcken in den Kindergarten. Dann ging es los zur Citybahn. Die schweren Taschen mussten wir nicht tragen, die haben uns Frau Pester und Frau Bochmann ins Schullandheim gefahren. Nochmals vielen Dank dafür. Mit Citybahn und Bus ging es dann zum botanischen Garten. Dort angekommen, hatten wir ein Picknick verdient. Als wir uns gestärkt hatten, entdeckten wir die vielen Haustiere, welche wir füttern durften und die Schmetterlingsschau. Viel haben wir über die Entwicklung der Schmetterlinge gehört und gelernt. Der erste Höhepunkt war erlebt. Nun ging es weiter zum Schullandheim. Dort angekommen, wurden erst einmal die Zimmer angeschaut und bezogen. Von allein hat es sich ergeben, dass es ein Mädchen- und zwei Jungenzimmer gab. Schnell einigten sich die Kinder, wer wo schläft. Nun mussten aber noch die Betten bezogen werden. Das war sehr lustig. Wir merkten gleich, wer zu Hause schon mal geübt hat und wer nicht. Danach wurde erst einmal das Gelände am Schullandheim erkundet. Zur Freude der Jungen gab es einen Fußballplatz. Jeder suchte sich etwas zum Spielen. Auf einmal bekamen wir Besuch, die „Küchwaldhilde“ kam zu uns. Sie erzählte uns, dass das Maskottchen vom Schullandheim, „Willi Wiesel“ verschwunden ist. Dieses mussten wir suchen. Zum Glück hatten wir die Küchwaldhilde bei uns. Gemeinsam haben wir doch den „Willi-Wiesel“ und einen Schatz gefunden. Die Schatztruhe packten wir aus und ließen uns alles schmecken.

Gegen 18.00 Uhr waren wir dann wieder im Schullandheim. Aber der Tag war noch lange nicht zu Ende. Erst einmal wurde Abendbrot gegessen. Ein tolles Büfett wartete auf uns. Hinter her sind wir zum Spielen noch einmal in den Garten gegangen. Die Kinder wollten noch Fussball spielen. Aber nun waren fast alle müde und geschafft. Nach einer kurzen Katzenwäsche fielen dann alle ins Bett. Es dauerte nicht lange und es zog Ruhe ein.

Am nächsten Tag, nach einem deftigen Frühstück, hieß es Betten abziehen, Taschen packen und Zimmer aufräumen. An diesem Vormittag gingen wir zur



Parkeisenbahn. Wir erhielten eine kurze Führung durch den Bahnhof Küchwaldwiese der Parkeisenbahn und durch das Bahnbetriebswerk. Nachdem wir uns die Gartenbahnanlage ausgiebig angeschaut hatten, konnten die Kinder noch die Handhebelraisine ausprobieren. Anschließend fuhren wir zwei Runden mit der Parkeisenbahn. Das fanden alle ganz lustig.

Nach dem Mittagessen ging es endlich auf den Abenteuerspielplatz. Diesen hatten wir schon von der Parkeisenbahn aus gesehen und die Kinder wünschten sich ganz sehr, einmal dort zu spielen. Endlich wurde der Wunsch erfüllt. Viel, gab es da zu erleben und auszuprobieren. Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir mussten zurück ins Schullandheim. Nach einer kleinen Vesper kamen dann auch schon die Eltern und es hieß Abschied nehmen (viel zu zeitig, wie manche Kinder meinten).

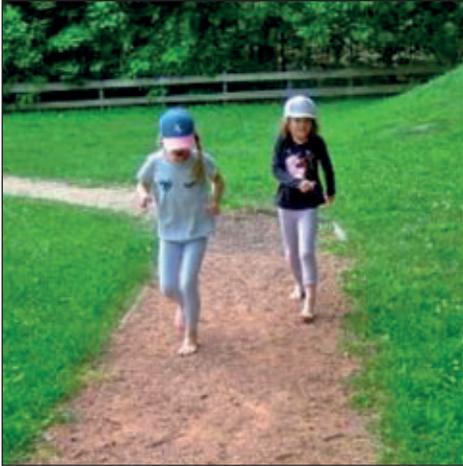
Nun liegen zwei wunderschöne Tage im Schullandheim hinter uns, die wir bestimmt nicht so schnell vergessen werden.

Einen großen Dank an Frau Klöden und Frau Schopbach für ihre Hilfe und Unterstützung während unseres Ausfluges. Sie waren immer für die Kinder da.

Text und Fotos: Kindergarten team



KINDERGARTEN „SONNENSCHEN“



**FÖRDERVEREIN EV.-LUTH. KREUZKIRCHGEMEINDE
CHEMNITZ-KLAFFENBACH E. V.**

Liebe Klaffenbacher,

in der letzten Ausgabe im Februar 2018 hat die Kirchgemeinde über die bevorstehenden Baumaßnahmen bezüglich der Glocken unserer Kirche informiert. Es ist abzusehen, dass dafür eine große Summe an Spenden erforderlich sein wird. Viele Klaffenbacher engagieren sich bereits, um die Maßnahme zu unterstützen (z. B. Geschichtsverein).

Die unten stehenden Personen haben sich deshalb entschlossen, einen unabhängigen „Förderverein Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Chemnitz-Klaffenbach e. V.“ zu gründen.

Mit Gründung des Vereins wird die Möglichkeit geschaffen, das Bauvorhaben „Glocken“ auf eine breite Basis zu stellen und die Kirchgemeinde zu unterstützen. Staatliche und kirchliche Mittel zur Erhaltung von Gebäuden und Einrichtungen werden immer weniger bereitgestellt.

Der demographische Wandel sowohl in der Bevölkerung als auch in der Kirchgemeinde macht es immer schwieriger, benötigte Mittel aufzubringen. Damit sind private Initiativen gefragt, um die kirchlichen Einrichtungen auf Dauer im Ort zu erhalten.

Mit einem gemeinnützigen Verein besteht außerdem die Möglichkeit, Spenden entgegenzunehmen und Spendenbescheinigungen auszustellen.

Die Vereinsgründung fand am 25.05.2018 statt. Wir hoffen, dass der Verein zeitnah ins Vereinsregister eingetragen wird.

Wir suchen noch Mitstreiter, die als Vereinsmitglieder bereit sind, an dieser Aufgabe mitzuwirken. Weitere Auskünfte gibt der Vorstand.

Bitte wenden Sie sich an Herr Wolfgang Lesch. Tel.: 0160 92891672

Wir freuen uns über jedes Interesse und werden in der nächsten Ausgabe über unseren Verein weiter berichten.

Text: Silvia Schletter

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

Lieber Leser,

am 14. Juni startet er wieder – der einmonatige Ausnahmezustand. An jedem Abend wird gejubelt, getrauert, analysiert, geschimpft, prognostiziert... Und alles dreht sich um das Runde, das ins Eckige muss – die Fußball-WM in Russland.

Ich höre schon wieder die Diskussionen um strittige Entscheidungen der Schiedsrichter, denen manchmal vorgeworfen wird, dass sie von Fußball keine Ahnung hätten. Wer allerdings schon einmal auf einem Fußballfeld gestanden hat und innerhalb von Sekunden eine Entscheidung treffen musste, der weiß, wie schwer so etwas sein kann.

Was wäre ein Fußballspiel ohne Schiedsrichter und ohne die entsprechenden Regeln? Das wäre ein Hauen und Stechen. Weil sicher jeder nur auf den Vorteil der eigenen Mannschaft bedacht wäre – und das auf Kosten der Gegner – würde so ein Spiel vermutlich im Chaos enden.

Nicht nur auf dem Fußballfeld ist das so. Wir Menschen brauchen Regeln, die unser Zusammenleben ermöglichen, damit nicht jeder machen kann, was er will. Und es braucht diejenigen, die darauf achten, dass die Regeln eingehalten werden, auch wenn die dabei oft genauso wie die Schiedsrichter beschimpft oder sogar angegriffen werden.

Auf der Ebene der Gesellschaft sind das die Gesetze, deren Einhaltung durch die Justiz und die Polizeibehörde geregelt wird.

Auf der Ebene des Glaubens sind das die Gebote, um deren Einhaltung Gott immer wieder wirbt, damit unser Leben nicht eines Tages im Chaos endet, sondern wir wie nach einem schönen Spiel den Sieg feiern dürfen.

„Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifernder Gott, der [...] Barmherzigkeit erweist an vielen Tausenden, die mich lieben und meine Gebote halten.“ (2. Mose 20, 5+6)



KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

Offene Kirche

Von Mai bis September ist die Kreuzkirche Klaffenbach wieder täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet und lädt zur Andacht und Besichtigung ein.

Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss und zum Schuljahresbeginn

Zum ersten Mal wollen wir in diesem Jahr am 17. Juni 2018, 10:00 Uhr einen Familiengottesdienst feiern, in dem wir uns vom Schuljahr verabschieden und auf die Ferien blicken. Dazu ist jeder und besonders Familien ganz herzlich eingeladen.



Wir wünschen allen, die Ferien und Urlaub haben werden, eine behütete und gesegnete Zeit, in der sie sich erholen können, Zeit füreinander und auch für Gott haben!

Wenn danach das neue Schuljahr beginnt, stehen nicht nur Schüler, Studenten und Berufsanfänger sondern auch manche Erwachsene vor neuen Herausforderungen, die keiner allein bewältigen muss.

In einem Familiengottesdienst am 12 August 2018, 10:00 Uhr in der Kirche in Neukirchen, zu dem Groß und Klein eingeladen sind, wollen wir uns vergegenwärtigen, dass Gott jeden Schritt mit uns mit geht und uns an seiner Hand einen guten Weg führen möchte.

Johannistag mit Grillfeuer – Der lebendige Adventskalender im Juni

Ganz herzlich laden wir in diesem Jahr zum Johannistag, am 24. Juni 2018, 18 Uhr auf den Friedhof ein. Hier wollen wir gemeinsam in einer Andacht über Johannes den Täufer nachdenken und danach miteinander Grillen und Zeit verbringen. Dieser Abend soll ein kleiner Vorgeschmack auf den Adventskalender sein, der im Dezember wieder stattfinden wird.

Nacht der erleuchteten Kirche in Klaffenbach

Eine farbig beleuchtete Kirche, die schon von Weitem zu sehen ist... eine Lasershow, bewegte Bilder und eine farblig passend arrangierte Innenraumbelichtung der Kirche sowie Livemusik ...das alles ist die Nacht der erleuchteten Kirche in Klaffenbach, zu der wir ganz herzlich am 15. 11. 2018 und 16.11.2018 einladen.



„TAKAYO“ ist eine 1988 in Leipzig gegründete Band, die vorwiegend melodische, akustisch geprägte eigene Instrumentalmusik spielt und uns mit virtuossem Geigenspiel faszinieren wird. Karten können ab sofort für Preise zwischen 23,- bis 29,- Euro im Pfarramt Klaffenbach erworben werden. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. www.kirche-klaffenbach.blogspot.de

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

Kirmes 2018

Samstag, 08.09.2018, 14:00 Uhr

Buntes Programm mit den Vereinen unseres Ortes auf dem Kirchenvorplatz

Sonntag, 09.09.2018, 10:00 Uhr

Festgottesdienst und Kinderprogramm zum Kirchweihfest

klaffenbacher kirchweihfest 2018

Samstag, 8. 9. 14:00 - 18:00 Uhr
 Unterhaltung für Groß und Klein an der Kirche
 Tombola, Hüpfburg, Feuerwehr, Käfigfußball, Turmbau, Bastelstraße, Bücher- & GeschenkeTisch, Torwandschießen, KIRMES-Eis, u.v.m.
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Sonntag, 9. 9. 10:00 Uhr
Festgottesdienst in der Kreuzkirche Klaffenbach parallel dazu **Kinderprogramm**

Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemeinsames Mittagessen

Weitere Veranstaltungen unserer Kirchgemeinde werden in unseren Schaukästen, unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage: www.kirche-klaffenbach.blogspot.de veröffentlicht.

Kontakt: Pfarramt und Friedhofsverwaltung, Klaffenbacher Hauptstraße 49, 09123 Chemnitz, Tel.: 0371 2607024 E-Mail: Ev.K.K.K.@gmx.de Internet: www.kirche-klaffenbach.de

Öffnungszeiten: dienstags 09.00 -11.00 Uhr und 15.00 -17.00 Uhr sowie donnerstags 09.00 -11.00 Uhr

Bitte helfen Sie uns, damit die Kirche im Dorf bleibt und die **GLOCKEN** wieder läuten!

Spendenkonto:

KBZ Chemnitz-Kassenverwaltung
 IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27
 BIC: GENODE33DKD
 Kennwort: KG Klaffenbach 2912 - Glocken

ANZEIGE(N)

Ganz herzlich laden wir Sie zu den Gottesdiensten unserer Gemeinde ein:

10. 06.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit Lobpreis
17. 06.2018	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufen
24.06.2018	Johannistag	
	18:00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof mit Grillfeier
01. 07.2018	08:30 Uhr	Predigtgottesdienst
08. 07.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Chr. Schumann
15. 07.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit Sup. i. R. Schädlich
29. 07.2018	08:30 Uhr	Predigtgottesdienst
05.08.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst mit St. Nacke
12.08.2018	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Adorf
19.08.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
26.08.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Lobpreis
02.09.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
09. 09.2018	10:00 Uhr	Festgottesdienst mit Kinderprogramm zum Kirchweihfest
16. 09.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst

KINDER- UND JUGENDTREFF (KJT) „ZUR ALTEN WANNE“ HARTHAU

Kinder- und Jugendtreff (KJT) „Zur Alten Wanne“ Harthau – seit 22 Jahren offene Angebote für Kindern, Jugendlichen und Generationsübergreifend



Der KJT „Alte Wanne“ hat nun seit August 2017 neue Räumlichkeiten neben der Grundschule Harthau beziehen können. Der Treffpunkt ist für Kids, Jugendliche und Junggebliebene ein willkommener Anlaufpunkt und wird von der Ev. – Luth. Lutherkirchgemeinde Chemnitz/Harthau seit 1996 betrieben. Eine enge Kooperation besteht zwischen der Grundschule Harthau, dem Schulhort und dem Sportverein SV Chemnitz/Harthau. Hierbei bin ich weiterhin bestrebt, andere Vereine aus der näheren Umgebung mit einzubeziehen. Auch die Klaffenbacher Kinder/Jugendliche/Erwachsene sind herzlich willkommen! Folgende Öffnungszeiten gibt es (Änderungen in den Ferien beachten!):

Montag: 13:30 – 16:30 Uhr
 Dienstag: 15:30 – 22:00 Uhr
 Mittwoch: 13:30 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 13:30 – 18:00 Uhr
 Freitag: 16:30 – 22:30 Uhr incl. Sportprojekt

Freitag (außer Ferien) 15:30 – 16:30 Uhr Teeniesport 11 – 13 Jährige Mädels und Jungs – Sporthalle Harthau
(Eine schriftliche Anmeldung ab Mitte August für das Schuljahr 2018/2019 ist hierbei wichtig! Flyer sind ab August 2018 im Club erhältlich!)

Weitere Angebote sind das **Bürgercafé**, indem sich Bürger aus Harthau, Klaffenbach und nähere Umgebung treffen können. Es gibt verschiedene kulturelle Beiträge von Kindern oder anderen Personen, z.B. Reiseberichte, Musik- und Tanzprogramme, Diskussionsrunden u.a..

(Beginn: 16:00 Uhr) und **07.11.2018** (15:00 – 18:00 Uhr Spielenachmittag und Kulturprogramm – genauere Infos folgen im Oktober)

Des weiteren gibt es das Projekt „**Generationentreff**“, was jeweils am **25.08.2018; 15.09.2018; 27.10.2018** (Familiensportfest 09.30 – 11.30 Uhr) stattfindet. – Änderungen vorbehalten!

Weitere Angebote sind **2 x wöchentlich** der **Kidsclub**; Ballsport für Kids (Freitag 14:00 – 15:00 Uhr – nicht in den Ferien oder an Feiertagen).

Weiterhin laden wir jetzt schon zum alljährlichen **15. Weihnachtsvolleyballturnier** am **Freitag, dem 21.12.2018** ein. Anmeldung bis spätestens 12.12.2018 per Mail an alte-wanne@gmx.de.

Wer einen **Kindergeburtstag** durchführen möchte, kann sich sehr gern mit mir in Verbindung setzen. Hierfür können Sie spezielle Einladungskarten mit unserem Wannenmotiv käuflich erwerben. Eine Anmeldung ist dringend notwendig und sollte mindestens 4 Wochen vorher erfolgen. Die Ausgestaltung kann innerhalb der Woche durch mich angeboten werden. (mögliche Tage wären Mittwoch oder Donnerstag)

Im Monat Juni werden im Rahmen der Fußball WM 2018 in Russland verschiedene Angebote für Kids und Jugendliche in der „Wanne“ angeboten. Einige Spiele werden auf Leinwand übertragen. Die Spiele der deutschen Mannschaft am 17.06.2018; 23.06.2018 und 27.06.2018 werden auf jeden Fall übertragen. Hierbei werden kulinarische Länderwochen ab 11.06.2018 – 06.07.2018 durchgeführt. Spezielle Gerichte aus verschiedenen Ländern werden ausgetestet. Bitte Extraaushänge und Flyer beachten! Schaut mal rein! Wir freuen uns auf Euch.

Bei Anfragen u. Hilfsangeboten wenden Sie sich einfach an Diakon A. Grundig (Tel.: 0170/8928945 oder E-Mail: alte-wanne@gmx.de).



Öffentliche Bürgersprechstunden im Chemnitzer Süden

Der Chemnitzer Stadtrat wird am Mittwoch, den 27. Juni 2018, von 16:30 bis 18:00 Uhr im Kinder- und Jugendtreff "Zur alten Wanne" eine öffentliche Bürgersprechstunde der Stadträten Dr. Peter Neubert, Karl-Friedrich Zais und Sabine Pester zum Thema „Leben in Chemnitzer Süden“ durchführen.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Wir möchten mit Ihnen über die Gestaltung des Wohnumfeldes, geplante Baumaßnahmen, Schulen und Jugendeinrichtungen sowie weitere aktuelle Themen sprechen und Fragen beantworten.

Wir hoffen, dass wir Sie bei unserer öffentlichen Bürgersprechstunde begrüßen und mit Ihnen ins Gespräch kommen können.

An folgenden Terminen wird das **Bürgercafé** durchgeführt: **12.09.2018**

ANZEIGE(N)

Ihre große Liebe kehrt nicht zurück ...
 www.trauer-braucht-einen-ort.de

Spendenkonto:
4300 603
 Postbank Frankfurt
 BLZ 500 100 60
 info@volksbund.de
 www.volksbund.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Arbeit für den Frieden
 Werner-Hilpert-Straße 2
 34112 Kassel
 Tel.: 05 61-70 09-0

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende! **Stiftung Gedenken und Frieden**

GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
 GedenkenGedenken**bewahren**Gedenken
 GedenkenGedenkenGedenkenGedenken

www.gedenkenundfrieden.de
 info@gedenkenundfrieden.de
 01805-7009-99 (€ 0,12/Min.)

Spendenkonto Deutsche Bank Berlin
04 44 554 · BLZ 100 700 00

ANZEIGE(N)



DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,
wer einen geliebten
Menschen verloren
hat...

...danken Sie für die
Anteilnahme beim
Abschied von einem
geliebten Menschen.

Danksagung
Nachdem wir Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, gutem Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster
* 3. März 1949 †

möchten wir uns bei allen
Angehörigen und Ke...

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigenpreis ab 25 Euro

